The background image shows a person in a white protective suit and mask, likely a disinfection worker, pouring liquid from a white bucket into a white container mounted on a drone. The scene is set outdoors on a paved surface. The entire image has a blue tint.

SKY-WORK

DROHNEN LÖSUNGEN FÜR EPIDEMIE-KONTROLLE

The DJI logo, consisting of the letters 'DJI' in a stylized, italicized font, is positioned at the bottom center of the image.

dji

UAV UNTERSTÜTZUNG IM FALLE EINER EPIDEMIE

2019-nCoV

Die 2019-nCoV Epidemie hat eine kritische Phase angenommen mit Total 77059 bestätigten Fällen (Stand 23. Februar 2020) in China. Die Ausweitung auf die restliche Welt ist unaufhaltsam.

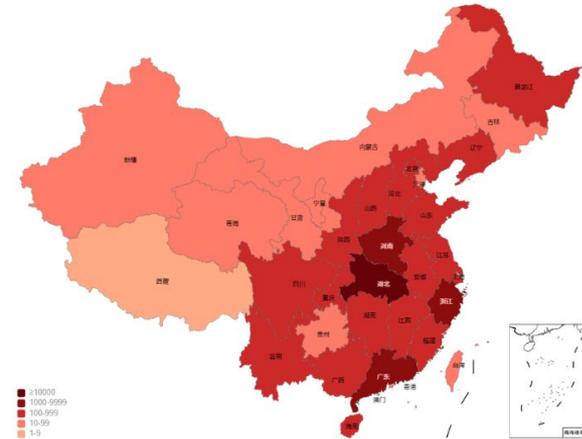
Was wurde in China bisher mit Drohnen gemacht?

Kommunikation mit Drohnen

- In über **50 Regionen** und Städten wurden Drohnen mit Lautsprecher versehen um die Bewohner über die Sicherheitslage zu informieren.

Desinfektion Drohnen:

- In über **3000 Städten** wurden Spraydrohnen zur Desinfikation eingesetzt mit einem Sprüheinsatz von über **200mio m2** in über 4000 Flugstunden.



EINSATZ SZENARIEN



Sprühen

Sprühdrohnen werden eingesetzt um Strassen und Städte zu desinfizieren.



Kommunikation

Lautsprecher Drohnen werden eingesetzt um die Bewohner zu informieren..



Lieferungen

Grössere Drohnen werden für Medizin oder Lebensmittellieferungen gebraucht ohne Menschenkontakt.

SPRAY DESINFEKTION

Risiko Minimieren

Die Sprühdrohnen desinfizieren öffentliche Plätze wie Bahnhöfe, Flughäfen, Spitäler wo das Ansteckungsrisiko am grössten ist.

Vorteile

- Sicherheit

Sprühungen mit Drohnen können in infizierte Regionen gesendet werden ohne dabei Personen in die Regionen zu senden.

- Effizientes Ausbringen von Sprühmittel

16 Liter Sprühmittel pro Abflug können effizient und in kurzer Zeit in einer Region ausgebracht werden.

- Hinderniserkennung

Automatisch abgeflogene Wegpunkte können abgeflogen werden mit automatischer Hinderniserkennung.



Bahnhöfe,
Bushaltestellen usw.



Spitäler



Arbeitsplätze



Stadtteile

GROSSMENGEN LEITEN

Effizientes Massen- und Verkehrsmanagement

Der Ausbruch des Virus fiel mit dem Reiseansturm zum Frühlingsfest zusammen, daher müssen zusätzliche Maßnahmen ergriffen werden, um die Risiken zu minimieren und gleichzeitig die Effizienz zu gewährleisten.

Zu den häufigen Problemen gehören: Straßenüberlastung, Menschenansammlungen. Die meisten davon erfordern die Bereitstellung von Personal vor Ort, wenn es keine Drohnen gegeben hätte.

Verkehrskontrolle

Durchführung von Patrouillen in wichtigen Verkehrsknotenpunkten, um die Überlastung zu minimieren.

Menschenmengen leiten

Patrouillieren Sie öffentliche Bereiche wie Straßen, Gemeinden, Dörfer, um ungeschützte Menschenmassen zu lokalisieren, gefolgt von einer Stimm-/Onsite-Leitung.



BROADCASTING

Sicherheitsinformation über 2019-nCoV

Über Lautsprecher an den Drohnen können Sicherheitsinformationen zeitnah an Personen gerichtet werden.

So wurde beispielsweise ein Mann angesprochen und aufgefordert, seine Schutzmaske wieder aufzusetzen.

Überwachung und Übertragung

Die Öffentlichkeit zu überwachen und anzuleiten, um vorbeugende Massnahmen zu ergreifen und sich selbst zu schützen.

Schulung

Die wichtigsten Informationen über persönliche Hygiene, Desinfektion, Selbstschutz usw. werden wiederholt geteilt, damit jeder in der Gemeinschaft diese versteht und befolgen kann.



Lieferungen

Drohnen liefern Pakete ohne menschlichen Kontakt

Während der Quarantäne erhalten diensthabende und isoliert lebende Personen ihre täglichen Einkäufe, Medikamente und Notfallversorgung über Drohnen.

Effizienz

Schnelle und effiziente Lieferung in kurzer Entfernung während der Quarantäne.

Kein Menschen-Kontakt

Vermeiden Sie den Kontakt mit Menschen und verringern Sie das Risiko der Virusübertragung.



A person wearing a white protective suit, mask, and goggles is operating a drone. The person is holding a remote control in their right hand. The background is a blurred outdoor setting.

Wir unterstützen Behörden, Gemeinden und Kantone geeignete und unterstützenden Massnahmen zu treffen.

Sky Work GmbH.
Spittelweg 3
3900 Brig
www.sky-work.ch

044 585 18 15

Remote Vision
St. Gallerstr 49
9100 Herisau
www.remotevision.ch

071 351 21 38